

Book Review

H. Palmtag

Praktische Urodynamik

Fischer, Stuttgart 1977

VIII + 100 pp., ca. 56 fig., 19 tab.; DM 24.—

ISBN 3-437-10514-0

Für den praktisch tätigen Urologen und für den in Ausbildung begriffenen urologischen Assistenten bedeutet Urodynamik vielfach etwas Vages, Schwerverständliches, ein Ding mit vielen unverständlichen Kurven und unheimlichen Apparaturen, welches schlussendlich zu keinem klinisch relevanten Resultat führt. Genau diese Vorurteile kann *Hans Palmtag* mit seiner Schrift „Praktische Urodynamik“ überzeugend abbauen. Es gelingt ihm, in klar verständlicher Form

und gut ausgewählten Kurven den Sinn der notwendigen urodynamischen Abklärung darzulegen. Sehr geschickt weist der Autor immer wieder auf die therapeutischen Konsequenzen hin, um auch hier die vielerorts installierte Meinung zu widerlegen, Urodynamik sei eine Spielerei einzelner Spinner. Wichtig auch sein Hinweis, dass urodynamische Untersuchungen immer weit hinten im gesamten Abklärungsspektrum stehen sollen.

Man möchte diesem Büchlein nicht nur Eingang bei jedem urologischen Assistenten, sondern bei jedem Urologen in der Praxis wünschen, und zwar bevor er sich eine teure urodynamische Ausrüstung gekauft hat, die er nun amortisieren muss.

D. Hauri, Zürich